

Spannung , die unter die Haut geht

Nachdem er ein Selbstmord-Attentat im Irak überlebt hat, soll sich Rob Luttrell nach dem Willen seines Chefredakteurs dadurch entspannen, dass er einen Artikel über eine archäologische Ausgrabung in der Türkei schreibt. Schon während seines ersten Besuchs in der über 9000 Jahre alten Tempelanlage von Göbekli Tepe fällt dem Journalisten allerdings die eigenartige Atmosphäre auf, die durch Sabotageaktionen seitens der einheimischen Arbeiter und geheime nächtliche Grabungen der Forscher bis zum Zerreißen angespannt ist. Als wenig später der deutsche Grabungsleiter Professor Breitner ermordet aufgefunden wird, gerät Rob zusammen mit der Archäologin Christine Meyer, die tiefer mit der Materie vertraut ist, in einen mörderischen Wettlauf um das "Genesis Secret".

Gleichzeitig wird Detective Chief Inspector Forrester vom Scotland Yard im fernen England mit einer Serie von brutalsten Ritualmorden konfrontiert, deren grausamster die Häutung eines Mannes bei lebendigem Leibe ist. Der Ermittler holt sich schließlich Rat bei Professor de Savary, einem früheren Lehrer Christines, der auf die Erforschung derartiger Kulte spezialisiert ist. Die Spur führt letztlich zu Jamie Cloncurry, dem Spross einer Oberschichtenfamilie, der auf der Suche nach dem Schwarzen Buch der Jesiden mit seiner Bande sein grausames Unwesen treibt. Bei diesem Buch handelt es sich um die vermeintliche Heilige Schrift des Engelskultes der Jesiden, die vornehmlich in dem Gebiet um Göbekli Tepe leben. Cloncurry benötigt es, um das größte Geheimnis der Menschheit vor der Aufdeckung zu bewahren. Durch ein Mitglied des irischen Hellfire Clubs, eines berüchtigten aristokratischen Geheimbundes, war dieses im 18. Jahrhundert nach Großbritannien gelangt.

Rasch wird deutlich, dass die Geschehnisse im Vereinigten Königreich und in der Türkei zusammenhängen, und so beschließt Rob, nachdem er mit der Hilfe eines jungen Jesiden die jesidische Hauptstadt Lalisch besucht und sein Feature über die Ausgrabung geschrieben hat, nach England zurückzukehren und die Story weiterzuverfolgen. Kaum dort angekommen beginnt allerdings der blanke Horror: Während Christine zusammen mit Robs heißgeliebter Tochter Lizzie ihren ehemaligen Professor de Savary besucht, werden die beiden von Cloncurry gekidnappt. De Savary wird von dem Psychopathen auf unbeschreiblich grausame Art und Weise getötet. Nun beginnt für Rob ein Wettrennen gegen die Zeit, die gegen seine Tochter läuft. Nach einer nervenaufreibenden Jagd nach dem Schwarzen Buch und auf Cloncurry, der Rob immer wieder Video-Botschaften schickt, von der Polizei aber einfach nicht zu fassen ist, kommt es schließlich im Tal des Mordes in der türkischen Wüste zum großen Showdown.

Dem Reisejournalisten Sean Thomas, der sich hinter dem Pseudonym Tom Knox verbirgt, ist es mit seinem Debüt gelungen, einen Thriller vorzulegen, der im wahrsten Sinne des Wortes unter die Haut geht. Geschickt berichtet er zunächst von den Vorkommnissen in England und den Erlebnissen seines Helden Rob Luttrell im Nahen Osten, um die beiden Handlungsstränge dann gekonnt zusammenzuführen und die Spannung mit der einen oder anderen überraschenden Wendung bis zum großen Finale kontinuierlich zu steigern. Die einzelnen Kapitel lässt der Autor dabei immer so spannungsgeladen enden, dass es dem Leser nahezu unmöglich ist, das Buch aus der Hand zu legen. Mindestens so interessant wie die Handlung ist allerdings die Theorie, die Tom Knox seiner Säkularisierung des biblischen Sündenfalls, des "Genesis Secret", zugrunde legt ... Doch lesen Sie selbst!

Christian Götz 06.04.2009